



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona
Haushalts- und Vergabeausschuss

XXXX

Drucksache XVIII-A XXX
Datum 10.11.2009

Antrag der SPD-Fraktion

Grünzug in Bahrenfeld – Vergabe von Mitteln aus Werbeanlagen

Immer mehr Flächen im Stadtteil Bahrenfeld wurden in den vergangenen Jahren bebaut und auch in Zukunft werden noch viele neue Bauprojekte im Stadtteil realisiert werden. Damit wird gleichzeitig immer mehr Boden versiegelt und es entsteht ein ständiger Mehrbedarf an grünen Ausgleichsflächen. Alt eingesessene und auch neu zugezogene Bahrenfelder Bürgerinnen und Bürger müssen in ihrem Stadtteil ausreichende Möglichkeiten zur Naherholung haben. Dafür müssen genügend Grünflächen für Aufenthalt, Spiel und Sport vorhanden sein. Gerade auch im Hinblick darauf, dass Hamburg – und Bahrenfeld als ein großer Stadtteil unserer Metropole – „European Green Capital 2011“ sein wird, ist schon jetzt der Grünzug Bahrenfeld zu planen und schnellst möglich umzusetzen.

Vor diesem Hintergrund möge der Haushalts- und Vergabeausschuss auf Antrag der Stadtteilpartei SPD beschließen:

Es wird ein Gutachten in Auftrag gegeben, in welchem der Stadtteil Bahrenfeld daraufhin untersucht wird,

- wo bereits heute eine unzureichende, bzw. nicht optimale Versorgung mit Grün- und Freiflächen gegeben ist;
- wo sich geeignete Flächen für Aufenthalt, Spiel, Sport und Naherholung befinden;
- in welcher Form und mit welchem finanziellen Aufwand sie hergerichtet und gepflegt werden können (differenziert nach jeweiligem Standort).

Bei der Festlegung dieser Standorte für Grün- und Erholungsflächen sind die Bahrenfelder Bürgerinnen und Bürger von Beginn an zu beteiligen. Für das Gutachten ist zunächst ein Betrag in Höhe von 50.000 Euro bereitzustellen. Es soll zwischen privaten und öffentlichen Grundstücken unterschieden werden. Die Flächen, die im Zusammenhang mit dem Autobahndeckel entwickelt werden, sind auszusparen.

Petitum:

Der Haushalts- und Vergabeausschuss wird um Zustimmung gebeten.